

## Herzliche Einladung zur Vernissage

am Donnerstag, 20. April 2017,  
um 17 Uhr

in der „Galerie am Kapellenhof“

der St. Josefs-Hospital  
Wiesbaden GmbH  
Beethovenstraße 20  
65189 Wiesbaden

(Parkhaus im Gebäude,  
Einfahrt Langenbeckstraße)

Einführung: Leonhard Igl

Über Ihr Kommen freuen wir uns.

Die Ausstellung ist  
bis Ende Juni 2017  
während der üblichen  
Öffnungszeiten zu besichtigen.

Anmeldung zur Vernissage  
bitte unter  
Tel. 0611-177-1103  
oder per E-Mail:  
cdajka@joho.de



St. Josefs-Hospital Wiesbaden  
Beethovenstraße 20  
65189 Wiesbaden  
Tel. 0611/ 177-0  
www.joho.de



## GUIDO SCHAEFER



Zwischen Abstraktion  
und Gegenständlichkeit

Alles, was im Krankenhaus geschieht, soll der Heilung des Patienten dienen. Das gilt auch für ein Thema, das man nicht sofort mit dieser Einrichtung in Verbindung bringt – nämlich Kunst.

Dabei rückt doch immer mehr das Bewusstsein in den Vordergrund, dass für die Gesundung eines Menschen auch ein heilungsförderndes Umfeld notwendig ist. Dort, wo die Sinne durch Kunst gezielt angesprochen werden, fühlen sich Patienten und Klinikmitarbeiter gut aufgehoben und ihr Gesundheits- und Gesunderhaltungsprozess wird aktiviert.

Kunstwerke sollen nicht nur schmücken, sie sollen „wirken“. Jedes Bild, jede Skulptur kann ein Ausgangspunkt für eine Reise in die eigene Innenwelt sein. Die Sensibilisierung der Sinne durch das Ästhetische betrifft aber auch Angehörige und Besucher sowie die Menschen, die hier täglich ihren Dienst tun.

„Kunst im JoHo“ soll Wegzeichen, Inspirationsquelle und sinnlicher Ruhepol für Patienten, Mitarbeiter und Besucher des Hauses sein und den Blick auf die Welt durch die Augen der Künstler ermöglichen.

Neben fest installierten Kunstwerken auf den Stationen und in Wartebereichen gibt es seit 2013 Wechselausstellungen verschiedener Künstler. Die Projektgruppe „Kunst im JoHo“ kooperiert dabei mit dem Berufsverband Bildender Künstler (BBK) Wiesbaden. Kuratiert werden die Ausstellungen von Renate Reifert.

Die 14. Ausstellung in dieser Reihe wird nun mit Arbeiten aus dem Nachlass des Wiesbadener Kunstmalers Guido Schaefer bis Ende Juni 2017 in der „Galerie am Kapellenhof“ zu sehen sein.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



## AUS DEM NACHLASS

### Zwischen Abstraktion und Gegenständlichkeit

„Er ist einer jener raren Wiesbadener Maler, die es noch zu entdecken gilt“, schrieb Birgitta Lamparth 2015 im Wiesbadener Kurier anlässlich einer Ausstellung von Guido Schaefer's Werken im Wiesbadener Rathaus. Sein Lehrer Professor Vincent Weber an der Werkkunstschule sagte einst über ihn: „Er ist ein wahrhaft echter Lyriker, an den reinen Klang seiner Ausdrucksmittel hingeben.“

Und so begegnen uns Schaefer's Stilleben und Landschaften in dieser Ausstellung in der Galerie am Kapellenhof im JoHo „zwischen Abstraktion und Gegenständlichkeit, zwischen leuchtendem Kolorit und gedeckten Farben.“

## GUIDO SCHAEFER

Der Kunstmaler Guido Schaefer wurde am 24. August 1934 in Wiesbaden geboren.

Von 1950 bis 1956 studierte er an der damaligen Werkkunstschule Wiesbaden bei den Professoren Hans Haffenrichter, Böhland, Heiner Rotfuchs und Vincent Weber.

Von 1980 bis 1985 führte er die vom Großvater gegründete Kunsthandlung mit seiner Ehefrau, wobei er die Malerei nie aufgab.

Im Januar 1985 verstarb er im Alter von 50 Jahren.

Er beteiligte sich an vielen Ausstellungen, Einzelausstellungen auch im Ausland.

Viele Bilder befinden sich im Privatbesitz. Das Kulturamt der Stadt Wiesbaden erwarb einige.

Die Bilder wurden meist vor der Natur in Aquarelltechnik/ Tusche/ Gouache oder Mischtechnik gemalt.

### Auswahl von Einzel- und Gruppenausstellungen (E/G)

**1959 (G) IV** Wetzlaer Gruppenausstellung

**1960 (G)** Kunsthalle Baden-Baden

**1960 (E)** Galerie Moering

**1961 (G)** Wiesbadener Künstler Klagenfurt und Wetzlar

**1965 (G)** Museum Wiesbaden, Nassauischer Kunstverein/ Graphik Wiesbadener Künstler

**1966 (G)** Nassauischer Kunstverein-„Neun Maler aus Wiesbaden und Rheingau“

**1970 (E)** Galerie Moering, Wiesbaden, und Galerie Seng, Heidelberg

**1971 (G)** Künstler MZ-WI im Museum Wiesbaden

**1979 (E)** Galerie jottwede, Mainz Hechtsheim

**1980 (G)** BBK Villa Clementine, Wiesbaden

**1980 (G)** Orangerie Kassel

**1984 (E)** ADL Wiesbaden

### Kontakt

Tel. 06727- 894732, Email: schaefer-kunst@t-online.de